

- Beschluss -

<i>Einbringer</i> Politik angestrebt	Dr. Thomas Meyer, Susanne Schmidt, Ulf Burmeister, interfraktionell	
<i>Gremium</i> Bürgerschaft (BS)	<i>Sitzungsdatum</i> 17.11.2025	<i>Ergebnis</i> abgelehnt

Haushaltskonsolidierung nachhaltig denken

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt, eine kommunale Beratungsagentur - wie zum Beispiel die KUBUS GmbH (<https://kubus-kommunalberatung.de/>), die KOM/CON Kommunalberatung (<https://www.kommunalberatung-kpc.de/>) oder ähnliche geeignete Unternehmen – mit der Erstellung eines langfristigen Haushaltssicherungskonzeptes zu beauftragen.

Dazu soll die Verwaltung eine entsprechende Ausschreibung vorbereiten und der Bürgerschaft vorlegen. Dieses Haushaltssicherungskonzept soll möglichst zur Beschlussfassung des Doppelhaushaltes 2027/28 vorliegen, um einen langfristigen Entschuldungsplan für die UHGW zu entwickeln. In der Verwaltung wird eine fachübergreifende Arbeitsgruppe gebildet, um die notwendigen Informationen und Daten für das externe Beratungsunternehmen bereitzustellen. Ziel dieses zu erarbeitenden Haushaltssicherungskonzeptes ist es, eine nachhaltige Stabilisierung der kommenden Haushalte zu erreichen, verbunden mit der Maßgabe, möglichst zeitnah zu ausgeglichenen Haushalten zu kommen. Dabei ist insbesondere die Erarbeitung eines Personalentwicklungskonzeptes mit einer umfassenden Aufgabenkritik von besonderer Bedeutung, um den Personalkostenanteil des Gesamthaushaltes nachhaltig und langfristig zu reduzieren.

Ebenso sollte ein Konzept für die Digitalisierung von Verwaltungsvorgängen und -abläufen eine zentrale Bedeutung einnehmen, um neue haushaltswirksame Einsparpotentiale zu finden.

Der Finanzausschuss der UHGW wird dazu die Rolle als Begleitausschuss für die Erstellung und Umsetzung des HSK übernehmen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
14	25	0



Prof. Dr. Madeleine Tolani
Präsidentin der Bürgerschaft